

# Inhaltsübersicht

Inhaltsübersicht . . . . .	I
Inhaltsverzeichnis . . . . .	III
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXI
Literaturverzeichnis . . . . .	XXVII

Einleitung . . . . .	1
----------------------	---

§ 1 Einleitung . . . . .	3
--------------------------	---

Erster Teil: Grundlagen . . . . .	7
-----------------------------------	---

§ 2 Das Stimmrecht . . . . .	9
------------------------------	---

§ 3 Der gesetzliche Stimmrechtsausschluss . . . . .	47
---	----

Zweiter Teil: Die Regelung der gesetzlichen Stimmrechtsausschlüsse im bisherigen und revidierten Aktienrecht . . . . .	97
---	----

§ 4 Das Ruhen des Stimmrechts aus eigenen Aktien . . . . .	99
--	----

§ 5 Das Stimmverbot bei Entlastung und verwandten Tatbeständen. . . . .	197
---	-----

§ 6 Das Ruhen des Stimmrechts bei vinkulierten Aktien . . . . .	241
---	-----

§ 7 Stimmrechtsausschluss und Satzungsautonomie . . . . .	271
---	-----

Dritter Teil: Die Wirkung und Durchsetzung der Stimmrechtsausschlüsse im bisherigen und revidierten Aktienrecht . . . . .	277
--	-----

§ 8 Die Wirkung der Stimmrechtsausschlüsse . . . . .	279
--	-----

§ 9 Die Durchsetzung der Stimmrechtsausschlüsse . . . . .	291
---	-----

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung . . . . .	1
§ 1 Einleitung . . . . .	3
I. Thema und Ziel der Arbeit . . . . .	3
II. Abgrenzungen . . . . .	3
A. Beschränkung auf die Aktiengesellschaft . . . . .	3
B. Beschränkung auf das schweizerische Recht . . . . .	4
C. Beschränkung auf den Stimmrechtsausschluss des Aktionärs in der Generalversammlung . . . . .	4
III. Aufbau und Gliederung der Arbeit . . . . .	5
Erster Teil: Grundlagen . . . . .	7
§ 2 Das Stimmrecht . . . . .	9
I. Begriff . . . . .	9
II. Systematische und funktionale Stellung des Stimmrechts . . . . .	9
A. Das Stimmrecht als Mitgliedschaftsrecht . . . . .	9
1. Der Gesellschafter als Träger des Stimmrechts . . . . .	9
2. Abspaltungsverbot und Unteilbarkeit der Mitgliedschaft . . . . .	11
3. Kein Stimmrecht an Nichtaktionäre . . . . .	12
B. Das Stimmrecht als Mitwirkungsrecht . . . . .	13
1. Begriff . . . . .	13
2. Inhalt, Funktion und Bedeutung des Stimmrechts . . . . .	14
a) Inhalt und Funktion . . . . .	14
b) Bedeutung . . . . .	16
3. Das Stimmrecht im System der Mitwirkungsrechte . . . . .	17
a) Stimmrecht und Teilnahmerecht . . . . .	17
aa) Begriff . . . . .	17
bb) Aufgabe und Abgrenzung . . . . .	18
b) Stimmrecht und Antragsrecht . . . . .	18
c) Stimmrecht und Rederecht . . . . .	19
d) Stimmrecht und Recht auf Einberufung einer Gene- ralversammlung . . . . .	20
e) Stimmrecht und Recht auf Traktandierung . . . . .	20
C. Das Stimmrecht als kapitalbezogenes Recht . . . . .	21
1. Die Kapitalbezogenheit des Stimmrechts . . . . .	21

## Inhaltsverzeichnis

2.	Die Kapitalbezogenheit des Stimmrechts und das Prinzip des Gleichlaufs von Herrschaft und Risiko . . . . .	22
a)	Das Prinzip des Gleichlaufs von Herrschaft und Risiko . . . . .	22
b)	Die Kapitalbezogenheit des Stimmrechts und das Prinzip des Gleichlaufs von Herrschaft und Risiko . . . . .	23
D.	Das Stimmrecht als im Umfang einer Mindeststimme unentziehbares und unverzichtbares Recht . . . . .	24
1.	Das Stimmrecht als unentziehbares Recht . . . . .	24
a)	Begriff und Arten des Schutzes aktienrechtlicher Mitgliedschaftsrechte . . . . .	24
b)	Nach bisherigem Recht . . . . .	25
c)	Nach revidiertem Recht . . . . .	25
2.	Das Stimmrecht als unverzichtbares Recht . . . . .	27
a)	Begriff . . . . .	27
b)	Das Stimmrecht als unverzichtbares Recht . . . . .	27
III.	Ausübung des Stimmrechts . . . . .	29
A.	Allgemeines . . . . .	29
1.	Ort und Zeit der Ausübung . . . . .	29
2.	Keine Pflicht zur Ausübung des Stimmrechts . . . . .	29
B.	Stimmrechtsausübung aufgrund dinglicher Berechtigung . . . . .	30
1.	Aktieneigentum . . . . .	30
2.	Treuhand . . . . .	30
3.	Gemeinschaftliches Eigentum . . . . .	32
4.	Verpfändung . . . . .	33
5.	Nutzniessung . . . . .	33
6.	Hinterlegung/Sammelverwahrung . . . . .	34
7.	Anlagefonds . . . . .	35
C.	Stimmrechtsausübung durch Bevollmächtigte . . . . .	36
1.	Das Recht auf Vertreterbestellung . . . . .	36
2.	Offene Vertretung . . . . .	37
3.	Verdeckte Vertretung . . . . .	39
4.	Depotsstimmrecht und Organvertretung . . . . .	40
a)	Depotsstimmrecht . . . . .	40
b)	Organvertretung . . . . .	41
5.	Weisungsbefolgungspflicht . . . . .	42
D.	Stimmrechtsausübung durch gesetzliche Vertreter . . . . .	43
IV.	Zusammenfassung . . . . .	45

§ 3 Der gesetzliche Stimmrechtsausschluss . . . . .	47
I. Begriff, Funktionsweise und Arten von Stimmrechtsaus-	
schlüssen . . . . .	47
A. Begriff . . . . .	47
B. Funktionsweise . . . . .	47
C. Arten . . . . .	48
II. Systematische Stellung und Abgrenzung . . . . .	49
A. Der Stimmrechtsausschluss als Schranke der Stimmrechts-	
macht . . . . .	49
B. Der Stimmrechtsausschluss als gesetzliche Stimmrechts-	
schranke . . . . .	49
C. Der Stimmrechtsausschluss als starre Stimmrechtsschranke .	50
D. Abgrenzungen . . . . .	50
1. Stimmrechtsausschluss und zwingende gesetzliche Rege-	
lung . . . . .	50
2. Stimmrechtsausschluss und Beschränkung des gegen-	
ständlichen Umfangs des Stimmrechts . . . . .	51
3. Stimmrechtsausschluss und Stimmkraftbeschränkung .	51
4. Stimmrechtsausschluss und Begrenzung der Stimm-	
rechtsmacht durch Repräsentativverfassung . . . . .	52
5. Stimmrechtsausschluss und Begrenzung der Stimm-	
rechtsmacht durch Mindestbeteiligung als Voraussetzung	
des Stimmrechts . . . . .	53
6. Stimmrechtsausschluss und bewegliche Inhaltsschran-	
ken . . . . .	53
a) Begriff und Aufgabe von beweglichen Inhaltsschran-	
ken . . . . .	53
b) Abgrenzung . . . . .	54
III. Regelungsbedürfnis und Funktion von Stimmrechtsausschlüssen	55
A. Grundlagen . . . . .	55
1. Der interessenausgleichende Willensbildungsmechanis-	
mus . . . . .	55
a) Die Problematik der Mehrheitsherrschaft . . . . .	55
aa) Mehrheitsherrschaft als technische Notwendig-	
keit und Folge von Organisationskomplexität .	55
bb) Die Problematik der Mehrheitsherrschaft . . . .	56
b) Das Prinzip des interessenausgleichenden Willens-	
bildungsmechanismus . . . . .	57
aa) Das Prinzip des interessenausgleichenden Wil-	
lensbildungsmechanismus . . . . .	57

bb) Die Verwirklichung dieses Prinzips im Recht der Aktiengesellschaft . . . . .	59
c) Gründe für das Versagen des interessenausgleichenden Willensbildungsmechanismus . . . . .	59
aa) Stimmrechtsausübung in Verfolgung von Sonderinteressen . . . . .	59
bb) Bildung stabiler Mehrheiten . . . . .	61
cc) Indolenz der Aktionäre . . . . .	62
2. Inhaltsgrenzen der Stimmrechtsmacht . . . . .	64
a) Meinungsstand . . . . .	64
aa) Deutschland . . . . .	64
bb) Schweiz . . . . .	66
b) Grundsatz der autonomen Ausübung des Stimmrechts . . . . .	69
c) Verbot der Verfolgung verbandsfremder Sonderinteressen . . . . .	71
d) Verbot der Verfolgung verbandsfremder Sonderinteressen und Treuepflicht . . . . .	72
B. Das Bedürfnis nach Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	72
1. Stimmrechtsausschluss und Inhaltsgrenzen . . . . .	72
2. Bedürfnis nach Begrenzung der Stimmrechts- und Mehrheitsmacht . . . . .	73
3. Bedürfnis nach einem Mechanismus zur prophylaktischen Ausschaltung von Interessenkollisionen . . . . .	74
C. Funktion von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	75
1. Grundlagen . . . . .	75
2. Gewährleistung der Richtigkeit von Generalversammlungsbeschlüssen . . . . .	76
3. Minderheitenschutzfunktion . . . . .	77
a) Einordnung in das System des Minderheitenschutzes . . . . .	77
b) Stimmrechtsausschlüsse als Mittel des Minderheitenschutzes . . . . .	77
IV. Bedeutung und Zweckmässigkeit von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	78
A. Bedeutung . . . . .	78
B. Zweckmässigkeit . . . . .	80
1. Praktikabilität und Prophylaxe . . . . .	80
2. Kasuistische Natur . . . . .	80
3. Leichte Umgehbarkeit . . . . .	82
4. Widerspruch zum Mehrheitsprinzip . . . . .	83
5. Überschüssende Tendenz . . . . .	83

V. Umgehung und Umgehungsfestigkeit von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	85
A. Die Gesetzesumgehung . . . . .	85
1. Begriff . . . . .	85
2. Rechtsgrundlage . . . . .	86
3. Rechtlicher Bestand und Sanktion der Umgehungshandlung . . . . .	87
4. Gesetzesumgehung und Simulation . . . . .	88
a) Begriff und Rechtsfolgen . . . . .	88
b) Gesetzesumgehung und Simulation . . . . .	89
5. Gesetzesumgehung und Durchgriffsproblematik . . . . .	89
a) Begriff . . . . .	89
b) Dogmatische Grundlagen . . . . .	90
c) Gesetzesumgehung und Durchgriff . . . . .	92
B. Die Umgehung von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	92
1. Umgehung in subjektiver Hinsicht . . . . .	92
2. Umgehung in objektiver Hinsicht . . . . .	93
3. Umgehung durch Simulation . . . . .	93
C. Die Umgehungsfestigkeit von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	93
1. Umgehungsfestigkeit . . . . .	93
2. Rechtsgrundlage . . . . .	94
VI. Zusammenfassung . . . . .	95

Zweiter Teil: Die Regelung der gesetzlichen Stimmrechtsausschlüsse im bisherigen und revidierten Aktienrecht . . . . .	97
--	----

§ 4 Das Ruhen des Stimmrechts aus eigenen Aktien . . . . .	99
I. Begriff und Regelungsbedürfnis . . . . .	99
A. Begriff . . . . .	99
B. Regelungsbedürfnis . . . . .	99
1. Überholte konstruktive Bedenken . . . . .	99
2. Regelungsbedürfnis . . . . .	100
II. Regelungs- und Meinungsstand in ausländischen Rechtsordnungen . . . . .	102
A. Deutschland . . . . .	102
1. Der Stimmrechtsausschluss bei eigenen Aktien . . . . .	102
2. Subjektiver Anwendungsbereich . . . . .	102
3. Objektiver Anwendungsbereich . . . . .	103
a) Depotstimmrecht in der eigenen Generalversammlung und Verwaltungsstimmrecht . . . . .	103

## Inhaltsverzeichnis

b) Stimmbindung zugunsten Gesellschaft oder Verwaltung . . . . .	104
B. Frankreich . . . . .	105
1. Der Stimmrechtsausschluss bei eigenen Aktien . . . . .	105
2. Subjektiver Anwendungsbereich . . . . .	106
3. Objektiver Anwendungsbereich . . . . .	106
C. Italien . . . . .	107
1. Der Stimmrechtsausschluss bei eigenen Aktien . . . . .	107
2. Subjektiver Anwendungsbereich . . . . .	108
3. Objektiver Anwendungsbereich . . . . .	109
D. Österreich . . . . .	110
1. Der Stimmrechtsausschluss bei eigenen Aktien . . . . .	110
2. Subjektiver Anwendungsbereich . . . . .	110
3. Objektiver Anwendungsbereich . . . . .	111
E. EG . . . . .	112
1. Der Stimmrechtsausschluss bei eigenen Aktien . . . . .	112
a) Die Regelung in den Richtlinien . . . . .	112
b) Die Regelung im Vorschlag für eine Verordnung über das Statut der Europäischen Aktiengesell- schaft . . . . .	113
2. Subjektiver Anwendungsbereich . . . . .	113
a) Die Regelung in den Richtlinien . . . . .	113
b) Die Regelung im Vorschlag für eine Verordnung über das Statut der Europäischen Aktiengesell- schaft . . . . .	114
3. Objektiver Anwendungsbereich . . . . .	115
a) Regelung in den Richtlinien . . . . .	115
b) Die Regelung im Vorschlag für eine Verordnung über das Statut der Europäischen Aktiengesell- schaft . . . . .	116
F. EWR . . . . .	117
III. Das Ruhen des Stimmrechts aus eigenen Aktien . . . . .	117
A. Die Regelung über den Erwerb eigener Aktien . . . . .	117
1. Die Regelung nach bisherigem Recht . . . . .	117
2. Die Regelung nach revidiertem Recht . . . . .	119
a) Zulassung des Erwerbs mit Einschränkungen . . . . .	119
b) Übergangsrecht . . . . .	120
3. Einzelfragen . . . . .	120
a) Zuständigkeit zum Erwerb eigener Aktien . . . . .	120
b) Das Verbot der Selbstzeichnung . . . . .	121
aa) Regelungsgrund und Rechtsgrundlage . . . . .	121

bb)	Rechte aus den durch Heilung entstandenen eigenen Aktien . . . . .	122
c)	Abgrenzung zum Kapitalrückzahlungsverbot . . . . .	123
B.	Das Ruhen des Stimmrechts aus eigenen Aktien . . . . .	124
1.	Dogmatische Grundlagen . . . . .	124
a)	Mögliche Lösungsansätze . . . . .	124
b)	Ablehnung der Lösung vom Untergang der erworbenen Aktien und derjenigen vom proportionalen Anwachsen der übrigen Anteile . . . . .	124
c)	Das Ruhen des Stimmrechts aus eigenen Aktien . . . . .	125
2.	Das Ruhen des Stimmrechts . . . . .	126
a)	Ausschluss bei zulässigem wie unzulässigem Erwerb . . . . .	126
b)	Das Ruhen des Stimmrechts beim originären Erwerb . . . . .	126
c)	Dauer und sachlicher Umfang des Ruhens . . . . .	127
3.	Umfang der ruhenden Mitgliedschaftsrechte . . . . .	127
a)	Nach bisherigem Recht . . . . .	127
aa)	Meinungsstand . . . . .	127
bb)	Umfang der ruhenden Rechte . . . . .	128
b)	Nach revidiertem Recht . . . . .	129
aa)	Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	129
bb)	Umfang der ruhenden Rechte . . . . .	129
C.	Regelungsgrund und Regelungszweck . . . . .	131
1.	Meinungsstand . . . . .	131
a)	Der Stimmrechtsausschluss als Folge begrifflich konstruktiver Überlegungen . . . . .	131
b)	Der Stimmrechtsausschluss als Folge aktienrechtlicher Kompetenzverteilung . . . . .	132
c)	Der Stimmrechtsausschluss als Folge des Auseinanderfallens von Herrschaft und Risiko . . . . .	132
2.	Regelungsgrund und Regelungszweck . . . . .	133
a)	Ablehnung rein formallogischer Begründungsweisen . . . . .	133
b)	Schutz der innerverbandlichen Kompetenzverteilung . . . . .	133
c)	Schutz des innerverbandlichen Willensbildungsmechanismus . . . . .	135
d)	Schutz der Minderheit . . . . .	136
IV.	Subjektiver Anwendungsbereich des Stimmrechtsausschlusses bei eigenen Aktien . . . . .	137

A.	Der Stimmrechtsausschluss beim Erwerb eigener Aktien . . .	137
1.	Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	137
2.	Der Stimmrechtsausschluss beim Erwerb eigener Aktien . . . . .	137
B.	Der Stimmrechtsausschluss bei Vorliegen wechselseitiger Beteiligungen . . . . .	138
1.	Begriff und Arten von wechselseitigen Beteiligungen . . .	138
2.	Regelungsbedürfnis . . . . .	139
3.	Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	140
a)	Nach bisherigem Recht . . . . .	140
b)	Nach revidiertem Recht . . . . .	142
4.	Der Stimmrechtsausschluss bei Vorliegen wechselseitiger Beteiligung mit einseitiger Mehrheitsbeteiligung . .	142
a)	Wechselseitige Beteiligung mit Mehrheitsbeteiligung einer Gesellschaft . . . . .	142
b)	Der Stimmrechtsausschluss bei Vorliegen wechselseitiger Beteiligung mit einseitiger Mehrheitsbeteiligung und Kongruenz von Kapital- und Stimmenmehrheit . . . . .	143
c)	Der Stimmrechtsausschluss bei Vorliegen wechselseitiger Beteiligung mit einseitiger Mehrheitsbeteiligung und Inkongruenz von Kapital- und Stimmenmehrheit . . . . .	145
d)	Kein Stimmrechtsausschluss für die mehrheitlich beteiligte Gesellschaft . . . . .	146
5.	Der Stimmrechtsausschluss bei Vorliegen wechselseitiger Minderheitsbeteiligung . . . . .	146
6.	Der Stimmrechtsausschluss bei Vorliegen wechselseitiger Mehrheitsbeteiligung . . . . .	147
a)	Regelungsgrund . . . . .	147
b)	Der Stimmrechtsausschluss bei Vorliegen wechselseitiger Mehrheitsbeteiligung . . . . .	148
7.	Der Stimmrechtsausschluss bei Vorliegen originärer wechselseitiger Beteiligungen . . . . .	148
C.	Der Stimmrechtsausschluss beim Erwerb von Aktien der herrschenden Gesellschaft durch eine von ihr abhängige Gesellschaft . . . . .	150
1.	Begriff und Arten der Abhängigkeit . . . . .	150
a)	Begriff der Abhängigkeit . . . . .	150
b)	Arten der Abhängigkeit . . . . .	152
aa)	Stimmenmässige Abhängigkeit . . . . .	152
bb)	Statutarische Abhängigkeit . . . . .	153

cc) Vertragliche Abhängigkeit . . . . .	154
dd) Sonstige Abhängigkeiten . . . . .	155
2. Regelungsbedürfnis . . . . .	156
3. Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	157
4. Der Stimmrechtsausschluss beim Erwerb von Aktien der herrschenden Gesellschaft durch eine von ihr abhängige Gesellschaft . . . . .	158
D. Der Stimmrechtsausschluss beim Erwerb von eigenen Aktien für Rechnung der Gesellschaft . . . . .	158
1. Begriff . . . . .	158
2. Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	159
a) Der Erwerb von Aktien durch Dritte für Rechnung der Gesellschaft . . . . .	159
b) Das Stimmrecht aus den für Rechnung der Gesellschaft erworbenen Aktien . . . . .	162
3. Der derivative Erwerb von eigenen Aktien für Rechnung der Gesellschaft . . . . .	162
a) Der derivative Erwerb von eigenen Aktien für Rechnung der Gesellschaft . . . . .	162
b) Rechtsfolgen des derivativen Erwerbs von eigenen Aktien für Rechnung der Gesellschaft . . . . .	163
4. Der originäre Erwerb von eigenen Aktien für Rechnung der Gesellschaft . . . . .	164
a) Der originäre Erwerb von eigenen Aktien für Rechnung der Gesellschaft . . . . .	164
b) Rechtsfolgen des originären Erwerbs von eigenen Aktien für Rechnung der Gesellschaft . . . . .	166
5. Der Stimmrechtsausschluss beim derivativen und originären Erwerb von eigenen Aktien für Rechnung der Gesellschaft . . . . .	167
a) Bei zulässiger Abrede der Risikoübernahme . . . . .	167
b) Bei unzulässiger Abrede der Risikoübernahme . . . . .	169
E. Der Stimmrechtsausschluss beim Erwerb von Aktien durch Personalfürsorge- und Unternehmensstiftungen . . . . .	170
1. Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	170
2. Der Stimmrechtsausschluss beim Erwerb von Aktien durch Personalfürsorge- und Unternehmensstiftungen . . . . .	171
V. Objektiver Anwendungsbereich des Stimmrechtsausschlusses bei eigenen Aktien . . . . .	172
A. Verwaltungsstimmrecht und Depotstimmrecht in der eigenen Generalversammlung . . . . .	172

## Inhaltsverzeichnis

1. Regelungsbedürfnis . . . . .	172
2. Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	174
3. Nach bisherigem Recht . . . . .	175
a) Grundsatz: Vertretungsverbot der Gesellschaft . . . . .	175
aa) Vertretungsverbot der Gesellschaft . . . . .	175
bb) Reichweite des Vertretungsverbots . . . . .	177
cc) Nichtigkeit der Stimmabgabe bei Verstoß gegen das Vertretungsverbot . . . . .	177
b) Ausnahmen . . . . .	177
aa) Zulässigkeit der Vertretung bei Vorliegen einer Einzelweisung . . . . .	177
bb) Zulässigkeit der Vertretung bei Vorliegen einer Einzelvollmacht . . . . .	179
4. Nach revidiertem Recht . . . . .	179
a) Verwaltungsstimmrecht . . . . .	179
aa) Regelungsgegenstand und Regelungszweck . . . . .	179
bb) Regelfall: Einzelvollmacht . . . . .	180
cc) Ausnahmefall: Generalvollmacht . . . . .	181
b) Depotstimmrecht in der eigenen Generalversammlung . . . . .	182
B. Stimmbindung zugunsten Gesellschaft oder Verwaltung . . . . .	183
1. Begriff und Regelungsbedürfnis . . . . .	183
2. Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	185
a) Unzulässigkeit von Stimmbindungen zugunsten der Gesellschaft oder Verwaltung . . . . .	185
b) Wirkung unzulässiger Stimmbindungen . . . . .	186
3. Stimmbindungen zugunsten der Gesellschaft oder Verwaltung . . . . .	187
a) Verbot der Stimmbindung zugunsten der Gesellschaft oder Verwaltung . . . . .	187
b) Unbeachtlichkeit der Beherrschungsart und der Vertragsperson . . . . .	189
c) Einzelfragen . . . . .	189
aa) Zulässigkeit der Einzelbindung . . . . .	189
bb) Stimmrechtskonsortium . . . . .	190
4. Wirkung unzulässiger Stimmbindungen . . . . .	190
a) Unwirksamkeit der Stimmbindung . . . . .	190
b) Folgen bindungsgemässer Stimmrechtsausübung bei nichtiger Stimmbindung . . . . .	191
aa) Gründe für bindungsgemässes Abstimmen trotz nichtiger Stimmbindung . . . . .	191

bb) Grundsatz: Keine Unwirksamkeit der Stimmabgabe . . . . .	192
cc) Ausnahme: Stimmrechtsausschluss und Unwirksamkeit der Stimmabgabe . . . . .	193
VI. Zusammenfassung . . . . .	193
§ 5 Das Stimmverbot bei Entlastung und verwandten Tatbeständen. . . . .	197
I. Begriff . . . . .	197
II. Regelungs- und Meinungsstand in ausländischen Rechtsordnungen . . . . .	197
A. Deutschland . . . . .	197
B. Frankreich . . . . .	198
C. Italien . . . . .	199
D. Österreich . . . . .	199
E. EG . . . . .	200
1. Die Regelung in den Richtlinien . . . . .	200
2. Die Regelung im Vorschlag für eine Verordnung über das Statut der Europäischen Aktiengesellschaft . . . . .	201
F. EWR . . . . .	201
III. Das Stimmverbot bei Entlastung . . . . .	201
A. Die Entlastung . . . . .	201
1. Begriff . . . . .	201
2. Rechtsnatur und Wirkung . . . . .	203
3. Zweck und Bedeutung der Entlastung . . . . .	204
B. Das Stimmverbot bei Entlastung . . . . .	205
1. Die Regelung von Art. 695 aOR/OR . . . . .	205
2. Dauer und sachlicher Umfang des Stimmverbots bei Entlastung . . . . .	205
3. Umfang der vom Ausschluss betroffenen Mitgliedschaftsrechte . . . . .	206
C. Regelungsgrund und Regelungszweck . . . . .	207
1. Meinungsstand . . . . .	207
2. Schutz der innerverbandlichen Gewaltenteilung . . . . .	207
3. Schutz des interessenausgleichenden Willensbildungsmechanismus . . . . .	208
4. Schutz der Minderheit . . . . .	208
IV. Subjektiver Anwendungsbereich des Stimmverbots bei Entlastung . . . . .	209
A. Ausschluss des vom Stimmverbot unmittelbar Betroffenen . . . . .	209
1. Ausschluss der durch den Déchargebeschluss betroffenen Personen . . . . .	209

2.	Unmittelbares Betroffensein des Vertreters . . . . .	210
3.	Einzelfragen . . . . .	211
a)	Das Stimmverbot bei getrennter Beschlussfassung . . . . .	211
aa)	Die Zulässigkeit getrennter Beschlussfassung . . . . .	211
bb)	Das Stimmverbot bei getrennter Beschlussfassung . . . . .	212
b)	Das Stimmverbot bei Entlastung in der Einmanggesellschaft . . . . .	214
aa)	Meinungsstand . . . . .	214
bb)	Das Stimmverbot bei Entlastung in der Einmanggesellschaft . . . . .	214
c)	Das Stimmverbot bei Verwaltungszugehörigkeit sämtlicher Aktionäre . . . . .	216
C.	Mittelbares Betroffensein des Abstimmenden . . . . .	216
1.	Ausschluss des Vertreters der zu entlastenden Person . . . . .	216
2.	Ausschluss des Fiduziars des zu entlastenden Fiduzianten . . . . .	217
3.	Ausschluss des Nutzniessers . . . . .	218
D.	Betroffensein eines Gemeinschafters bei gemeinschaftlicher Berechtigung an einer Aktie . . . . .	219
1.	Meinungsstand . . . . .	219
2.	Grundsatz und Ausnahme . . . . .	219
E.	Betroffensein einzelner Mitglieder der juristischen Person . . . . .	220
1.	Meinungsstand . . . . .	220
2.	Grundsatz . . . . .	221
3.	Ausnahme . . . . .	221
F.	Betroffensein eines Organmitglieds der juristischen Person . . . . .	223
1.	Meinungsstand . . . . .	223
2.	Bei unmittelbarem Betroffensein des Organmitglieds und der juristischen Person . . . . .	224
3.	Bei mittelbarem Betroffensein der juristischen Person . . . . .	225
4.	Bei Konzernverhältnis zwischen juristischer Person und Aktiengesellschaft . . . . .	225
G.	Betroffensein von nahen Angehörigen . . . . .	226
1.	Meinungsstand . . . . .	226
2.	Kein Stimmverbot bei Nähebeziehung . . . . .	227
H.	Depotstimmrecht . . . . .	228
1.	Meinungsstand . . . . .	228
2.	Nach bisherigem Recht . . . . .	229
3.	Nach revidiertem Recht . . . . .	229
I.	Stimmbindungsverträge . . . . .	230
J.	Rechtsnachfolger . . . . .	231

1. Meinungsstand . . . . .	231
2. Differenzierung zwischen Gesamt- und Einzelrechtsnachfolge . . . . .	232
V. Objektiver Anwendungsbereich des Stimmverbots bei Entlastung und verwandten Tatbeständen . . . . .	233
A. Grundlagen . . . . .	233
B. Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	233
1. Nach bisherigem Recht . . . . .	233
2. Nach revidiertem Recht . . . . .	234
C. Keine Stimmverbote ausserhalb von Art. 695 Abs. 1 aOR/OR . . . . .	235
D. Objektiver Anwendungsbereich des Stimmverbots bei Entlastung und verwandten Tatbeständen . . . . .	236
VI. Zusammenfassung . . . . .	238
§ 6 Das Ruhen des Stimmrechts bei vinkulierten Aktien . . . . .	241
I. Begriff . . . . .	241
II. Regelungs- und Meinungsstand in ausländischen Rechtsordnungen . . . . .	241
III. Das Ruhen des Stimmrechts bei vinkulierten Namenaktien . . . . .	243
A. Die Vinkulierung von Namenaktien nach bisherigem und revidiertem Aktienrecht . . . . .	243
1. Begriff und Zweck der Vinkulierung . . . . .	243
2. Die Vinkulierung nach bisherigem Recht . . . . .	245
a) Die Regelung der Vinkulierung . . . . .	245
b) Die Wirkung der Vinkulierung . . . . .	246
3. Die Vinkulierung nach revidiertem Recht . . . . .	247
a) Unterscheidung zwischen börsenkotierten und nicht börsenkotierten Aktien . . . . .	247
b) Die Regelung bei nicht börsenkotierten Namenaktien . . . . .	248
aa) Die Vinkulierung nicht börsenkotierter Namenaktien . . . . .	248
bb) Die Wirkung der Vinkulierung nicht börsenkotierter Namenaktien . . . . .	249
c) Die Regelung bei börsenkotierten Namenaktien . . . . .	251
aa) Die Vinkulierung börsenkotierter Namenaktien . . . . .	251
bb) Die Wirkung der Vinkulierung börsenkotierter Namenaktien . . . . .	251
4. Übergangsrecht . . . . .	253

B. Das Ruhen des Stimmrechts bei vinkulierten Namenaktien nach bisherigem Recht . . . . .	254
1. Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	254
2. Regelungsbedürfnis . . . . .	254
3. Kein Stimmrecht für den Buchaktionär. . . . .	255
4. Regelungszweck . . . . .	257
C. Das Ruhen des Stimmrechts bei vinkulierten Namenaktien nach revidiertem Recht . . . . .	257
1. Das Ruhen des Stimmrechts bei börsenkotierten Namenaktien . . . . .	257
2. Das Ruhen des Stimmrechts bei nicht börsenkotierten Namenaktien. . . . .	258
a) Grundsatz: Kein Stimmrechtsausschluss. . . . .	258
b) Ausnahme: Stimmrechtsausschluss des Veräusserers. . . . .	258
3. Regelungszweck . . . . .	259
a) Beim Stimmrechtsausschluss aus börsenkotierten Namenaktien . . . . .	259
b) Beim Stimmrechtsausschluss aus nicht börsenkotierten Namenaktien. . . . .	260
D. Einzelfragen . . . . .	260
1. Dauer und sachlicher Umfang des Stimmrechtsausschlusses bei vinkulierten Namenaktien . . . . .	260
2. Umfang der vom Ausschluss erfassten Mitgliedschaftsrechte. . . . .	261
a) Nach bisherigem Recht . . . . .	261
b) Nach revidiertem Recht . . . . .	261
aa) Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	261
bb) Vom Ausschluss erfasste Mitgliedschaftsrechte . . . . .	262
cc) Vom Ausschluss nicht erfasste Mitgliedschaftsrechte . . . . .	263
3. Übergangsrecht . . . . .	264
a) Der Erwerb vinkulierter Namenaktien nach Inkrafttreten des revidierten Aktienrechts . . . . .	264
b) Der Erwerb vinkulierter Namenaktien vor Inkrafttreten des revidierten Aktienrechts . . . . .	265
aa) Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	265
bb) Das Übergangsrecht beim Erwerb von Namenaktien vor Inkrafttreten des revidierten Aktienrechts . . . . .	265

IV. Subjektiver Anwendungsbereich des Stimmrechtsausschlusses bei vinkulierten Namenaktien. . . . .	266
A. Grundlagen . . . . .	266
B. Bestimmung des subjektiven Anwendungsbereichs des Stimmrechtsausschlusses bei vinkulierten Namenaktien . . . . .	267
1. Bei Umschreibung des subjektiven Anwendungsbereichs von Vinkulierungsbestimmungen in den Statuten . . . . .	267
2. Keine Umschreibung des subjektiven Anwendungsbereichs von Vinkulierungsbestimmungen in den Statuten . . . . .	268
V. Zusammenfassung . . . . .	269
§ 7 Stimmrechtsausschluss und Satzungsautonomie . . . . .	271
I. Privatautonome Erweiterung von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	271
A. Statutarische Erweiterung von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	271
1. Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	271
2. Grundsatz: Verbot der Erweiterung und Neueinführung von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	272
3. Ausnahme . . . . .	273
B. Vertragliche Erweiterung von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	273
II. Privatautonome Beseitigung und Beschränkung von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	274
A. Verbot der statutarischen Beseitigung und Beschränkung . . . . .	274
B. Zulassung zur Abstimmung im Einzelfall . . . . .	275
III. Zusammenfassung . . . . .	276
Dritter Teil: Die Wirkung und Durchsetzung der Stimmrechtsausschlüsse im bisherigen und revidierten Aktienrecht . . . . .	277
§ 8 Die Wirkung der Stimmrechtsausschlüsse . . . . .	279
I. Die Wirkung der Stimmrechtsausschlüsse auf den Generalversammlungsbeschluss . . . . .	279
A. Nichtigkeit der Einzelstimme . . . . .	279
B. Wirkung auf den Generalversammlungsbeschluss . . . . .	280
II. Die Wirkung der Stimmrechtsausschlüsse auf die Berechnung der Quoren . . . . .	281
A. Grundlagen . . . . .	281
B. Berechnung der Präsenzquoren bei vom Stimmrecht ausgeschlossenen Aktien . . . . .	283
1. Berechnung der Präsenzquoren . . . . .	283
2. Berechnung der Quorumshöhe . . . . .	284

C. Berechnung der Stimmenquoten bei vom Stimmrecht ausgeschlossenen Aktien . . . . .	286
D. Berechnung der gemischten Präsenz- und Stimmenquoten bei vom Stimmrecht ausgeschlossenen Aktien . . . . .	286
E. Berechnung von Minderheitenquoten bei vom Stimmrecht ausgeschlossenen Aktien . . . . .	287
III. Zusammenfassung . . . . .	288
§ 9 Die Durchsetzung der Stimmrechtsausschlüsse . . . . .	291
I. Arten von Sanktionen zur Durchsetzung von Stimmrechtsausschlüssen . . . . .	291
A. Unmittelbare und mittelbare Sanktionen . . . . .	291
B. Sanktionen wegen Zulassung Unbefugter und solche wegen zu Unrecht erfolgter Ausschlusses . . . . .	292
II. Prüfung der Teilnahme- und Stimmberechtigung sowie Vorläufigkeit der Zulassungsentscheidung . . . . .	292
A. Prüfung der Teilnahme- und Stimmberechtigung . . . . .	292
B. Vorläufigkeit der Zulassungsentscheidung . . . . .	294
III. Anfechtungsklage . . . . .	295
A. Anfechtungsklage wegen Zulassung Unbefugter . . . . .	295
1. Die Regelung von Art. 691 Abs. 2 und 3 aOR/OR . . . . .	295
2. Das Verhältnis der Anfechtungsklage von Art. 691 aOR/OR zu Art. 706 aOR/Art. 706 und 706a OR . . . . .	296
B. Anfechtungsklage wegen zu Unrecht erfolgter Ausschlusses . . . . .	297
C. Einzelfragen . . . . .	299
1. Kausalitätswiderlegung . . . . .	299
a) Rechtsgrundlage und Zweck der Kausalitätswiderlegung . . . . .	299
b) Kausalitätswiderlegung bei der Anfechtungsklage wegen Zulassung Unbefugter . . . . .	299
aa) Meinungsstand . . . . .	299
bb) Kausalitätswiderlegung bei Missachtung von Stimmverbotsvorschriften . . . . .	300
cc) Kausalitätswiderlegung bei Missachtung von auch das Teilnahmerecht erfassenden Ausschlussvorschriften . . . . .	300
c) Kausalitätswiderlegung bei der Anfechtungsklage wegen zu Unrecht erfolgter Ausschlusses . . . . .	302
aa) Meinungsstand . . . . .	302
bb) Kausalitätswiderlegung bei zu Unrecht erfolgter Ausschlusses vom Stimmrecht . . . . .	302

cc) Keine Kausalitätswiderlegung bei zu Unrecht erfolgter Ausschlüssung vom Teilnahmerecht . . .	303
2. Aktivlegitimation . . . . .	304
a) Aktionär . . . . .	304
b) Verwaltung . . . . .	305
3. Anfechtungsinteresse, Rügeverlust und Rügeverzicht . .	306
4. Wirkung der Anfechtung . . . . .	307
5. Beweislastverteilung . . . . .	307
a) Beweislastverteilung bei der Kausalitätswiderlegung . . . . .	307
b) Beweislastverteilung hinsichtlich der Zulassung Unbefugter bzw. der zu Unrecht erfolgten Ausschlüssung . . . . .	308
aa) Meinungsstand . . . . .	308
bb) Stimmrechtsausschlüsse als Ausnahmenvorschriften . . . . .	308
cc) Differenzierung zwischen Zulassung Unbefugter und zu Unrecht erfolgter Ausschlüssung . . . .	309
c) Natürliche Vermutungen . . . . .	310
IV. Beschlussfeststellungsklage . . . . .	311
A. Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	311
B. Beschlussfeststellungsklage . . . . .	312
V. Schadenersatzklage . . . . .	314
A. Regelungs- und Meinungsstand . . . . .	314
B. Schaden . . . . .	315
C. Schadenersatz der Verwaltung wegen Ausserachtlassung von Stimmrechtsausschlussvorschriften . . . . .	316
1. Anspruchsgrundlage . . . . .	316
2. Der Kreis der Anspruchsberechtigten . . . . .	316
a) Die Gesellschaft als Anspruchsberechtigte . . . . .	316
b) Der Aktionär als Anspruchsberechtigter . . . . .	317
aa) Grundsatz . . . . .	317
bb) Ausnahme . . . . .	318
D. Schadenersatz des zu Unrecht Zugelassenen wegen Ausserachtlassung von Stimmrechtsausschlussvorschriften . . . .	318
E. Beweislastverteilung . . . . .	319
VI. Zusammenfassung . . . . .	320